

Politik interessiert die Jugend nicht? Pustekuchen!

Ein paar Tage vor dem 16. Mai 2019 kam die große Nachricht: "Versammlung von 12:15 bis 13:30 Uhr im Ballhaus für alle Klassenstufen 9-11 des RecknitzCampus Laage". Der Grund: "politische Bildungsveranstaltung". Doch was genau veranstalteten dort Tim Kayatz und Johannes Kretschmann vom Kreativen JugendTreff aus Laage und Herr Sandro Geister als Sozialkundelehrer unserer Schule? Wir alle waren natürlich gespannt: Was würden wir dort erleben? Uns wurde vorher nur mitgeteilt, dass Kandidaten für die anstehende Wahl der Stadtvertretung für Laage anzutreffen seien und wir diese ruhig mit Fragen löchern könnten.

Angekommen setzten wir uns in die vorher aufgebauten Stuhlreihen und warteten, dass die Veranstaltung anfang. Im Hintergrund waren viele Kameras vom Ersten Laager Fernsehen aufgebaut, ein Clip sollte entstehen, den wir uns später auch noch auf Youtube angucken könnten. Alle waren aufgeregt, die Kandidaten und die Moderatoren wohl etwas mehr als das Publikum selbst. Die Veranstaltung hatte das Ziel, uns Jüngeren zu erklären, wofür Wahlen gut sind, Kandidaten der derzeitigen Wahl vorzustellen und uns die Möglichkeit zu geben, wichtige Fragen an die Leute zu stellen, die sich für unsere Region zur Wahl stellen.



Als Erstes kam Laages Bürgermeister Holger Anders selbst zu Wort und erklärte uns, was eine Kommunalwahl überhaupt ausmache und wofür sie gut sei, denn darum sollte es ja heute auch gehen. Danach stellten sich auch schon die Kandidaten vor: Andreas Pieper von der CDU, Frank Voß von der Wählergruppe Ortsteile Laage, Karin Schmidt von den Linken, Michael Selck von der FDP, Friedrich-Wilhelm Kulik von der SPD und Jürgen Bahr von der Wählergruppe Diekhof. Anschließend kamen wieder die Moderatoren zu Wort, Ruven Simon und Charlotte Schwarz aus der 11b. Diese stellten an die Kandidaten verschiedene Fragen wie zum Beispiel "Wie können Sie sich vorstellen, junge Leute in die Parteien zu holen?" oder "Wie wollen Sie uns motivieren, wählen zu gehen?". Dies sind nur einige Fragen, die gestellt und natürlich auch beantwortet worden. Anschließend kamen auch wir, also das Publikum, zu Wort. Nun durften wir selbst Fragen an die Kandidaten stellen. Die Diskussion leitete Nicolas Kommer, auch ein Schüler der 11b. Es kamen viele verschiedene Fragen auf und unterschiedlichste Themen wurden besprochen wie die Straßen in Laage und Umgebung



und deren Erneuerung, die langen Busfahrten, der Denkmalschutz, ein Schwimmbad für Laage oder Möglichkeiten für Teenager, sich nach der Schule zu treffen.

Allgemein lässt sich sagen, dass alle Schüler eine gelungene Veranstaltung besucht hatten, wir selbst viele Fragen, die uns wirklich interessierten, loswerden konnten, einen guten Einblick in das Geschehen einer Wahl bekamen und unsere Kandidaten auch hautnah erleben konnten.



Wollt ihr selbst die Antworten der einzelnen Kandidaten erfahren und euch eine eigene Meinung über unsere Kandidaten bilden, das ganze Gespräch erleben oder mehr Themen erfahren, die besprochen worden? Dann scannt einfach unseren QR-Code ein oder geht auf die Youtube-Seite "Erstes Laager Fernsehen".

Milena Reisberg, Campus Times

